



# Der Club an der Alster

CLUBZEITUNG 2/19

## »20 JAHRE PIERRE«

DER HUMORVOLLE FELS  
IN DER BRANDUNG

»BRONZE  
IST DAS  
NEUE GOLD«

1. DAMEN ZWEIMAL PLATZIERT

  
**KARLA FRICKE**

# Der Makler an der Alster.

Schöne Immobilien an der Alster  
und im Alstertal.

karla-fricke.de

Cover: Pierre feiert sein 20. Clubjubiläum

Foto: Andras Koos

## Vorwort



### Liebe Mitglieder,

der Start in das Jubiläums Jahr 2019 war für uns Alsteraner höchst erfolgreich. Die Hockey-Herren wurden Deutscher Hallenmeister, die Damen Deutscher Hallen-Vizemeister und die Tennis Herren Nord-Ostdeutscher Hallenmeister.

Von den Erfolgen der Jugend ganz zu schweigen. Mit großem Engagement vieler Mitglieder hat sich unser Club im Februar als würdiger Gastgeber des Damen Hallen Europacup präsentiert. Nicht nur sportlich gab es einen gute Start in das Jahr: Die Nachricht, dass durch eine sehr großzügige Spende der Alexander Otto Stiftung der Center Court samt Nebenanlagen (Tribünen der Plätze M1 und M2 sowie der Eingangsbereich an der Hallerstraße) renoviert und deutlich aufgewertet werden kann schafft für den Standort wieder Planungssicherheit.

Die Zukunft als Top-Turnierlocation für die nächsten Jahre ist damit gesichert. Die Baumaßnahmen werden sich über die nächsten 15 Monate erstrecken. Mit der ECE, welche das Projektmanagement dafür übernimmt, ist das so abgestimmt, dass die Nutzung unsere Anlage insbesondere in der Freiluft-Saison so wenig wie möglich eingeschränkt wird.

Dieses Jahr finden 2 Großveranstaltungen auf unserer Anlage statt: Die Beachvolleyball-WM als absolutes Highlight sowie das in „Hamburg Open“ umbenannte internationale Herren-Tennisturnier, erstmals unter Leitung der Familie Reichel. Beide Veranstaltungen fallen weitestgehend in die Sommerferien. Aus Sicht des Trainingsbetriebs ist das für uns erfreulich, wenn auch nicht alle Mitglieder aufgrund der Ferien diese hochkarätigen Veranstaltungen besuchen können. Den in Hamburg Verweilenden können wir nur empfehlen, sich diese sportlichen Leckerbissen nicht entgehen zu lassen.

Die neugewonnene Planungssicherheit erlaubt es jetzt, unsere Anlage wieder aktiv instandzuhalten und sinnvoll weiterzuentwickeln. Ein erstes Signal wurde mit der Renovierung des Eingangsbereiches im Clubhaus sowie der Renovierung der Umkleiden im Schwimmbad gesetzt. Im

Außenbereich ist das ehemalige Putting-Green verschwunden und es entstehen neue Fahrradständer, eine Tenniswand sowie einem großzügigeren Vorplatz mit (gespendeten) Tischtennisplatten.

Das ist jedoch erst ein Anfang. Viele weitere kleinere wie größere Projekte zur Aufwertung und Weiterentwicklung unserer Clubanlage sind angedacht. Ein weiterer Kunstrasenplatz in WeBü, Flutlicht für einige Tennisplätze am Rothenbaum, die Erneuerung der Flutlichtanlage in WeBü sowie die Renovierung unserer Gastro stehen auf der Agenda. Auch organisatorische Anpassungen stehen an. Um dem Vandalismus auf der Anlage entgegenzuwirken und insbesondere für unsere jüngsten Mitglieder einen geschützten Bereich zu schaffen, werden wir zukünftig den Zutritt auf unser Gelände auch tagsüber wieder über die Mitgliedsausweise regeln.

Ebenso bedarf es kluger Parkplatznutzungsregeln (um die knappen Ressourcen für die Mitglieder welche sich auf der Anlage aufhalten verfügbar zu halten), welche in Kürze angepasst und kommuniziert werden. Diese vielen Projekte und Themen planen und realisieren sich jedoch nicht von alleine. Dem Motto eines berühmten Politikers folgend – „Frage nicht was Deinen Club für Dich tun kann, frage, was Du für Deinen Club tun kannst“ bin ich sehr gerne der Bitte gefolgt, mich als weiteres Vorstandsmitglied für den Bereich Gebäude und Anlagen mit einzubringen.

Als tennisaffiner Vater von 4 hockeybegeisterten Kindern freue ich mich darauf, unseren Club aktiv mit weiterentwickeln zu können. Dabei freuen wir uns auf Ihre Ideen, Ihr Feedback und Ihre Unterstützung. Die Aufbruchstimmung und der Alster-Spirit sind bereits deutlich zu spüren. Im Rahmen von „Alster United“ haben sich schon zahlreiche Unterstützer zusammengefunden, welche gewillt sind, unseren Club zu unterstützen. Wir würden uns sehr freuen, wenn sich noch viele weitere Mitglieder „Alster United“ anschließend würden. Sprechen Sie uns gerne an.

// Mit sportlichen Grüßen Ihr Christoph Gruber



**WUSSTEN  
SIE SCHON,  
DASS...**

...die 1. Hockeydamen nach dem **3. Platz beim Europacup** in der Halle auch auf dem Feld in Amsterdam den 3. Platz erzielt haben? Bronze ist das neue Gold! (s. S. 16, Bericht zum Feld-Europacup in der nächsten Ausgabe)

**Feld-Meisterschaft der MJA** im Herbst zu bewerben – sicherlich ein schönes Event in unserem Jubiläumsjahr?

...das **Schwimmfest** im Jubiläumsjahr am 26. Juni, also am letzten Schultag vor den Sommerferien, stattfindet

! ...die nächste **Mitgliederversammlung** des DCadA am 18. Juni stattfindet und sich die Teilnahme doppelt lohnt, weil dort die begehrten Eintrittskarten für unseren **Jubiläumsball** am 30. November erhältlich sind (s. S. 29)?

...wir uns auch für die Ausrichtung des **Hallen-Europacups der Herren** im Februar 2020 beworben haben – angesichts der vielen positiven Reaktionen beim diesjährigen Europacup hoffentlich mit Erfolg?

...als Termin für das **Damen Alstergolf** der 22. Mai feststeht und fürs **Herren Alstergolf** der 10. September (s. S. 30)?

...dies für den Club Anlass genug war, sich um die Ausrichtung der **Deutschen**

...die Hockeyfreizeitmannschaft **Cliffhanger** am 24.2. den INDALO Hallenpokal gewonnen hat (s. S. 20)?

...die **MJA** als einziger Club-Vertreter bei den diesjährigen Hallen-DMs einen sehr guten **dritten Platz** belegt hat und nur denkbar knapp im Halbfinale gescheitert ist (s. S. 22)?

...am 1. Mai sowohl die 2. Damen als auch die 2. Herren im **Pokalendspiel** auf dem Platz am Turmweg standen (Ergebnisse folgen in der nächsten Ausgabe)?

...Sie sich schnell einen Platz für Ihre Kinder bei den beliebten **Schwimmcamps** sichern sollten (s. S. 30)?

...mit dem **Hamburger Tennismeister** der U10, David Fuchs, und der U16, Julian Herzog, **zwei Clubkinder** oben auf dem Treppchen standen – und bei der U16 Platz zwei und drei ebenfalls von uns kamen (s. S. 11)?

...seit dem 9.4. dienstags um 10 Uhr **Wassergymnastik** im Schwimmbad stattfindet?

...wir seit neuestem im Fitnessbereich **Männeryoga** anbieten – damit sich keiner vor den gelenkigen Frauen schämen muss (s. S. 26)?

...dass es am 10. August auf unserer Anlage ein „old School“ **Tennisturnier** ausgetragen wird? Holzschläger, Herren in Pullundern, Frauen in langen Röcken – alle in weiß! Ganz so wie früher.

...ein Ausschuss, bestehend aus Konstantin von zur Mühlen, Karl Ness und Ingo Buchholz, schon intensiv damit beschäftigt ist, zum 100jährigen Jubiläum eine neue **Club-Chronik** vorzubereiten ?

...**Demian Raab** neuer Jugendwart Tennis ist? Mehr dazu in der nächsten Clubzeitung!

...Sie den engagierten Herren helfen können, indem Sie noch einmal in Ihrem Gedächtnis und in Ihren Erinnerungskisten nach **alten Geschichten, Filmen und Fotos** stöbern?

...wir einen **neuen Mitarbeiter im Schwimmbereich** haben (s. S. 26)?



**GUSTAFSEN & CO**

IMMOBILIEN SEIT 1931



## Stadtvilla gesucht?

**Wo möchten Sie wohnen? Blumenstrasse, Möwenstrasse, Agnesstrasse, Fernsicht, Bellevue, Schöne Aussicht, Harvestehuder Weg und ähnliche Lagen?**

**Im letzten Jahr haben über 12 Familien ihre Wunschvilla und somit ihr neues Zuhause durch uns gefunden. Immer mehr Eigentümer schätzen die diskrete Vermarktung durch GUSTAFSEN & CO.**

**Wir freuen uns auf Ihre persönliche Kontaktfanfrage. Ansprechpartner in unserem Hause ist Frau Andrea Dieckmann (Telefon: 41 40 95 32/ E-Mail: dieckmann@gustafsen.de).**

**Wir sind sicher, dass wir Ihnen Ihr Wunschobjekt anbieten bzw. zeitnah anbieten können.**

GUSTAFSEN & CO IMMOBILIEN GMBH & CO. KG | HOCHALLEE 2 | 20149 HAMBURG  
TELEFON: 040 41 40 95 0 | E-MAIL: ZENTRALE@GUSTAFSEN.DE | WWW.GUSTAFSEN.DE

Wir helfen im Trauerfall

**KRÖPP**  
BESTATTUNGEN

Tag und Nacht

☎ 35 27 48

ständige Dienstbereitschaft

Mittelweg 44 · 20149 Hamburg



Flo, Pierre und Michi – das unschlagbare Gastro-Team

## ♥ Pierre forever

### Unser Lieblingskellner feiert 20. Jubiläum

**Pierre, unser Club-Urgestein feiert dieses Jahr sein 20. Arbeitsjubiläum. Herzlichen Glückwunsch, Pierre! Seine Chefs Michi und Flo betreiben die Clubgastro seit 22 Jahren – die drei sind quasi von Beginn an ein super Team.**

Wir treffen uns mit Pierre im kleinen roten Salon für ein kurzes Interview an einem Freitag um 15 Uhr, die Bude brennt, draußen beim ersten Sonnenschein stehen gefühlt mehr Eltern am Hockeyplatz als Kinder darauf, aber er nimmt sich für uns die Zeit. Pierre gönnt sich einen Kaffee und eine Zigarette, er ist sichtlich aufgeregt („mein erstes Interview!“), das kennt man von ihm nicht, also doch nur ein Mensch!

Eigentlich sollte Pierre vor 20 Jahren nur am Pool arbeiten, in der Hütte Eis verkaufen, ein echter Poolboy. Dann kamen die German Open, er half mit im großen Partyzelt, welches die Gastro am Pool bespielte und diese sehr stressvolle, aber auch aufregende Phase war seine Feuerprobe; er hat sich so gut bewährt, dass er fest



Pierre und Freund Remus beim Jubiläumsabend mit Michi und Flo an der Alster

angestellt wurde und bis heute an Bord blieb. „Es war super anstrengend, alles abbauen und aufbauen, hat aber auch tierisch Spaß gemacht.“ Anstrengend und schön, da kommt unser Pierre so richtig in Fahrt. Pierre is Rügäner, Kreidelfelsen-boy. Kurz nach der Wende kam er in den Westen, hat im Alter von 20 Jahren in Münster eine Ausbildung zum Hotelkaufmann gemacht, mit allem „Pi Pa Po“. Dann kam er nach Hamburg und ist seitdem bei Alster.

**CZ: 20 Jahre Clubgastro, was für eine Leistung. Hast du je überlegt, den Job zu wechseln?**

Pierre: Ne, eigentlich nicht. Ich kenne jetzt schon einige, die Kinder waren, als ich anfing und die jetzt selber Kinder haben. Das ist schön mitanzusehen, wie die nächste Generation heranwächst und ich möchte die Enkelkinder auch noch kennenlernen. Wenn also die Kinder der Kinder kommen, dann hör ich auf, so in ca. 20 Jahren.

**CZ: Was ist dein Geheimnis, dass du als einziger Angestellter so lange geblieben bist?**

Pierre: Frech sein muss man hier. Ohne Humor geht es nicht. Gelassen bleiben, der Fels in der Brandung sein. Wie soll man sonst mit einem Extrawunsch wie „ich hätte gerne Curry ohne Curry“ umgehen? Plus, ich bin mit Alkohol immer schnell bei den Leuten, weiß, was sie wollen, bevor sie es selber wissen. Einigen stelle ich einfach, wenn ich merke, dass sie sich auf der Terrasse festquatschen, einen Gin Tonic hin. Passt immer. Und Michi und Flo sind super Chefs, sonst würde es nicht funktionieren. Ich passe da gut mit rein, auch wenn ich einen anstrengenden

Charakter habe. Mein Spitzname ist nicht umsonst „Mister No“ – hat Flo mir verpasst.

Zu meinem Jubiläum haben die beiden mich total überrascht. Eigentlich sollte es nur ein Meeting sein, dann gab es Schampus und wir waren zusammen essen bis morgens um halb drei! Der nächste Tag war dann nicht so dolle...

**CZ: Was war Deine peinlichste Situation?**

Pierre: Als ich einmal eine Dame fragte: Na, wann ist es denn so weit? Und sie war gar nicht schwanger. Das passiert mir nicht nochmal. Und einmal sah ich jemanden aus dem Augenwinkel an der Bar stehen und meinte, ohne aufzuschauen: Wer schielt denn da so doof um die Ecke? Und dann war es eine Dame die ich gut kenne, welche aber tatsächlich einen Silberblick hat! Peinlich...auch schon lange her. Manchmal gerät auch eine Feier außer Kontrolle, als letztes die Spanier und Holländer hier beim Europacup waren und in der Gastro so derbe gefeiert haben, ich dachte, die Bar wird zerlegt. Und unsere Jungs haben's vorgemacht! Anekdoten habe ich so viele, ich könnte ein Buch schreiben. (Das wird ein Bestseller!)\*

Während wir sprechen, luschart zweimal die Bedienung rein und meldet, dass Pierre Besuch hat – nur mal kurz hallo sagen, nichts Wichtiges. Alle wollen Pierre!

**CZ: Du hast ja jetzt schon den vierten Präsidenten miterlebt, wie hat sich das Clubleben in der Zeit verändert?**

Pierre: Das Clubleben hat sehr zugenommen. Früher war nur abends was los, jetzt ist ab Mittag Alarm. Aber das Miteinander ist teilweise mühsamer geworden. Manche sagen kaum guten Tag.

**CZ: Musst Du manchmal erziehen?**

Pierre: Es gibt nur Schläge (lacht). Nein, erzieherische Maßnahmen sind mühsam. Das ist ja eigentlich Aufgabe der Eltern. Manchmal setzen Eltern ihre Kinder in der Gastro ab und gehen einkaufen. Und wenn sie mit den Kids hier essen, sind sie zum Teil so ungeduldig, die glauben, sie haben den Club für sich gepachtet. Jetzt kommt aber eine neue Generation, die ist wieder besser. Einmal nach den Sommerferien fragte ich ein Mitglied: Mensch, du siehst aber

erschöpft aus, darauf sie: Mach du mal acht Wochen Ferien mit der ganzen Familie... Da war sogar ich sprachlos!

**CZ: Und privat so?**

Pierre: Vor fünf Jahren habe ich meinen taubstummen Partner Remus mit in den Club gebracht und er wurde von Anfang an gut aufgenommen. Ich hätte es aber auch gar nicht erst versucht, wenn ich nicht gewusst hätte, dass im Club alle so gut drauf sind. Für ihn und mit ihm habe ich die Gebärdensprache gelernt. Wir sind ein vielgebuchtes Pärchen bei Cateringevents. Wir wohnen zusammen und haben jetzt auch einen Hund, „Qoba“, ein Bolonka, der ist richtig frech. Wie sein Herrchen!

**CZ: Passt. Bei so vielen Parties hier im Dunstkreis trifft man euch, das macht euch doch sicher auch Spaß, die Mitglieder privat zu erleben.**

Pierre: Auf jeden Fall. Das Vertrauen ist immer sehr groß, wenn mir bei Konfirmationen oder Cocktailparties der Schlüssel in die Hand gedrückt wird. Es ist auch schon vorgekommen, dass die Gäste mich zuerst begrüßen, bevor sie den Gastgebern die Hand schütteln!

**CZ: Was wünschst du dir für den Club?**

Pierre: Ich wünsche mir schon seit 10 Jahren ein neues Clubhaus! Auf jeden Fall würde ich die Tischform verändern, eine größere Terrasse wäre super, eine ordentliche Kaffecke, so dass man auch Soja-, Hafermilch und den ganzen Schnickschnack anbieten kann und natürlich eine größere Bar – auf der man dann auch tanzen kann! (lacht, er weiß am besten, was unsere Bar schon alles aushalten musste...). Ideen haben wir genug, aber wir brauchen Platz, Platz, Platz. Es soll ja dieses Jahr passieren. 18 Monate hieß es. Jetzt sind schon 3 vorbei. Ich geh immer runter ins Büro und sage: 15 Monate habt ihr noch, die Uhr tickt! (schmunzelt). Zum Glück werden wir in die Planung integriert.

Das wollen wir doch stark hoffen. Keiner weiß so gut wie Pierre, Michi und Flo, was in der Gastro gebraucht wird, damit die Abläufe reibungslos

funktionieren. /Wie so vieles, was im Leben glatt läuft, nimmt man es als selbstverständlich hin und schätzt es nicht genügend. So auch unsere Gastro. Neben den vielen freundlichen Saisonarbeitern stellen die drei Jungs eine kontinuierliche Präsenz dar. Sie sind die Seele des Clubs, issso, und für ihre Freundlichkeit und Geduld sagen wir Danke und noch-mals Danke und Herzlichen Glückwunsch Pierre! Auf die nächsten 20 Jahre!

// Julia Waller und Saskia Bezenberger

\*Gastroanekdoten gerne an clubzeitung@dcada.de





## Grußwort Gastbeitrag von Sportsenator Andy Grote

Foto: Bina Engel

### Liebe Mitglieder, Freundinnen und Freunde des „Club an der Alster“,

Sie haben in diesem Jahr Grund zum Feiern. Ihr Club wird 100 Jahre alt. Er hat sich in den Jahren seines Bestehens zu einem der bekanntesten und bedeutendsten Hamburger Sportvereine entwickelt – nicht zuletzt durch gutes Management und große sportliche Erfolge im Tennis und ganz besonders im Hockey. Ich bin immer gern bei Ihnen zu Gast. Zuletzt konnte ich mir beim EuroHockey Indoor Club Cup der Damen ein Bild von der Leistungsfähigkeit des Clubs machen.

Eines zeichnet den Club an der Alster besonders aus: Er vertritt einerseits engagiert die Interessen seiner Mitglieder – auch der Stadt gegenüber. Er fühlt sich andererseits aber auch der Stadt und dem Sport insgesamt verpflichtet. Das ist bemerkenswert und wichtig. Denn die leistungsstarken, gut organisierten und bei aller Tradition dem Neuen gegenüber aufgeschlossenen Vereine haben eine Vorreiter- und Vorbildfunktion im organisierten Sport. Der Club an der Alster entspricht mit der beschriebenen Haltung unserem Sport-Leitbild „Active City“. Es animiert zu mehr Sport und Bewegung in der Stadt und wünscht sich gleichzeitig „active Citizens“, aktive Bürgerinnen und Bürger, die bereit sind, sich einzuschalten, sich zu engagieren, Verantwortung zu übernehmen.

Im 100. Jahr seit Gründung des Clubs kommt Großes auf Sie zu. Wie Sie wissen, haben der Club an der Alster, der Deutsche Tennisbund, der Tennis- und Sportfreund Alexander Otto und meine Behörde Anfang des Jahres Einigkeit über die Modernisierung des Tennisstadions am Rothenbaum erzielt. 21 Jahre nach den letzten größeren Investitionen wollen wir es gemeinsam in einen Zustand versetzen, der dem heutigen Anspruch großer internationaler Turniere, insbesondere des heutigen Tennissports gerecht wird.

Hier sind wir gemeinsam in der Pflicht. Die Bedeutung der Anlage am Rothenbaum für die Stadt hat, auch durch die großen internationalen Beachvolleyball-Turniere, noch zugenommen. In wenigen Wochen wird nach dem Neustart des ATP-Turniers als „Hamburg Open“ bei Ihnen die Beachvolleyball-Weltmeisterschaft ausgetragen. Bis dahin sollen die – jetzt begonnenen – ersten Modernisierungsmaßnahmen abgeschlossen sein. Das betrifft insbesondere das Dach des Stadions – niemand kann schließlich sicher sein, dass wir erneut einen Super-Sommer wie den im vergangenen Jahr erleben werden.

All diese Sanierungen sowie der Turnierbetrieb bedeuten für Sie, die Aktiven, und für den Vereinssportbetrieb zum Teil erhebliche Einschränkungen. Ich bin deshalb dem Vorstand und vor allem Ihnen, den Mitgliedern des Clubs, sehr dankbar dafür, dass Sie uns auf unserem Weg unterstützen. Ich freue mich auch darüber, dass der Club seinerseits in die Anlage investiert. Ich unterstütze die Pläne sehr, denn damit werden die Voraussetzungen dafür geschaffen, die gesamten Sportanlagen am Rothenbaum baulich weiterzuentwickeln.

Ich hoffe, dass es auch in Zukunft ein gutes Miteinander von Vereinssport und großen Turnieren am Rothenbaum geben wird. Und ich bin sicher: Man wird Sie und Hamburg um die neue Anlage, um das Sportzentrum im Herzen der Stadt, beneiden.

Alles Gute!

Andy Grote  
Senator für Inneres und Sport

## PERFEKTES ZUSAMMENSPIEL

Wir verdienen uns das Vertrauen unserer Kunden und Freunde immer wieder, weil wir ihnen durch alle Zeiten zuverlässig zur Seite stehen. Persönliches Engagement der Partner, kurze Entscheidungswege, gelebte Diskretion und individueller Service sind Vorteile, die so nur eine wirklich unabhängige Privatbank bieten kann.



  
M.M. WARBURG & CO  
BANK

Ferdinandstraße 75 · 20095 Hamburg · Telefon +49 40 3282-2400 · www.mmwarburg.com



# Demian Raab holte Bronze bei Team-WM der Studenten

## Teamevents – die Oasen des Einzelsports

Tennis ist ein Einzelsport. Man ist mit sich und seinen Schlägen allein auf dem Platz. Na gut, einen Gegner gibt es meistens auch noch, aber Emotionen wie Wut, Freude, Zweifel und Angst wollen ausgelebt und reguliert werden, und das meistens im Alleingang.

Aus diesem Grund schauen wir Tennisspieler oft neidisch zu unseren Hockey Boys und Girls, die ihre Emotionen meistens mit ihren Mitspielerinnen, sogar oft mit ihren Freunden im gleichen Trikot teilen können. Sportart wechseln? Schwer, wenn die gelbe Filzkugel einen erstmal richtig infiziert hat. Aus diesem Grund sehnen wir Einzelsportler uns den Oasen der Teamevents entgegen. Punktspiele, ob Bundesliga oder Nordliga, das Alsterwappen auf der Brust tragen, das sind absolute Highlights, die wir trotz fehlender Zuschauerkulisse voll genießen.

Wie muss es sich erst anfühlen, wenn man den Adler auf der Brust trägt, die Deutschen Farben vertreten darf und dies alles auch noch vor hunderten von Zuschauern?

Wir haben unsern Bundesligaspieler Demian Raab gefragt, der vor ein paar Monaten zum zweiten Mal in den besonderen Genuss gekommen ist, Teil der deutschen Hochschulnationalmannschaft zu sein: „Im



Tennis ist es äußerst schwer, sein Land vertreten zu dürfen. Das Davis Cup Team ist für die meisten von uns in weiter Ferne. Deshalb bin ich sehr stolz das Deutsche Tennis mit der Hochschulnationalmannschaft bei diesem Event vertreten zu dürfen. Das Team auf und neben dem Platz zu supporten hat viel Spaß gemacht.“

Die Team WM der Studenten, das sog. Master U BNP Paribas, fand dieses Mal im französischen Grenoble statt und die Teams aus China, Frankreich, Irland, Großbritannien, Belgien, Italien und den USA kämpften mit Deutschland um Medaillen. Es ist eine wunderbare, gut organisierte Veranstaltung bei der die Sportler im Vordergrund stehen und ihre Leistungen gebührend gewürdigt werden.

Und sportlich ging auch in diesem Jahr wirklich die Post ab. Im Viertelfinale ging es für Demian und sein Team gegen Italien. Demian gelang vor den Augen von Schirmherr Julien Benneteau (ehemals die Nr. 25 der Weltrangliste) und Wimbledonchiedsrichter Pascal Maria dabei ein ungefährdeter Sieg im Einzel. Er ebnete so den Weg fürs Halbfinale, denn auch die anderen Matches gewannen die Deutschen souverän. In der Runde der letzten 4 wartete dann Großbritannien, die wiederum Mitfavorit

Frankreich im Viertelfinale besiegt hatten und ein erstes Ausrufezeichen setzten. Leider gab es für das deutsche Team den ersten Dämpfer und die Briten gewannen unbeeindruckt vom Brexit Chaos das Match gegen Deutschland. Auch Demian verlor sein Einzel leider knapp. Die Briten hatten einfach eine etwas höhere Leistungsdichte in ihrer Mannschaft.

Eine Medaille musste also im Spiel um Platz Drei gesichert werden. Und dies gelang eindrucksvoll. Die Deutschen siegten glatt und Demian unterstützte seine Mannschaftskollegen beim Sieg von der Seite aus. „Es ist ein Bombenevent, mit Mega Stimmung und einer unglaublichen Kulisse, die für uns Tennisspieler etwas ganz besonderes ist. Schiedsrichter, Linienrichter, Ballkinder und die Zuschauerkulisse, traumhaft. Diese Teamevents machen verdammt viel Spaß und die Atmosphäre ist einmalig. Ob auf dem Platz zu performen oder neben dem Platz zu supporten ist letztendlich egal. Es war ein tolles Erlebnis und zum zweiten Mal Bronze zu gewinnen ist der Hammer.“ Ein schöner Erfolg für Demian Raab bei einem großartigen Event.

Wir als Tennisherren würden uns freuen, wenn wir auch beim Club an der Alster eine Weiterentwicklung vorantreiben könnten, was Involvement und Support, das Leben von Werten wie Zusammenhalt und Unterstützung bei den Tennis Punktspielen angeht. Denn Tennis im Team – mit dem Alster Wappen auf der Brust – ist eine verdammt schöne Sache. #FocusOnWhatUnitesUs // Tobias Hinzmann



**Dr. med. Volkhard Grützediek**  
 Dr. med. Marcus Lerche  
 Dr. med. Christoph Dieckmann  
 Dr. med. David Nesselhauf  
 Dr. med. Wolfgang Grassl  
 Dr. med. Monica Hornburg



**KERNSPINZENTRUM**  
EUROPA PASSAGE

Kernspintomographie (MRT)  
 Computertomographie (CT)  
 Schmerztherapie (PRT)  
 MRT Mammographie  
 Gefäßdiagnostik MRT  
 Knochendichtemessung  
 MRT Prostata

**Sportdiagnostik und  
 Vorsorge in der Privatpraxis.  
 Schnelle Termine und  
 Befunde auch am Wochenende.**



**Ihr Privat-Termin:**  
 (040)  
 30 20 80 80

Hermannstraße 22 20095 Hamburg | Mo-Do 7-21h Fr 7-18h Sa 8-15h  
**Online-Termine in der Privatpraxis:** [www.kernspinzentrum-europapassage.de](http://www.kernspinzentrum-europapassage.de)

Eppendorf (040) 30 20 80 40 Eppendorfer Baum (040) 480 66 363 HH Süd (040) 30 20 80 60 HH Nord-West (040) 30 20 80 20



Damentrainer Matthias Kolbe mit Ex-Nr. 71 WTA (2016) Spielerin Kristina Kucova



**Alsters Tennisdamen haben 2018 ja bekanntermaßen einen quasi geplanten Abstieg in die für unsere Mannschaft aus mehreren Gründen einfach sinnvollere 2. Bundesliga hinter sich.**

Dadurch kommen z.B. unsere jungen, lokalen Nachwuchskräfte zu mehr Spieleinsätzen und können sich besser entwickeln. Trotz Weltklasseniveau lockte in den letzten drei Sommern eine 1. Damenbundesliga selbst in der Sportstadt Hamburg leider nur wenige Zuschauer an, so dass auch Sponsoren nur wenig Interesse hatten. Unser Club hat nichtsdestotrotz in den letzten Jahren bewiesen in der höchsten Deutschen Spielklasse mithalten zu können. Dabei wurde prinzipiell immer mit 3-4 Alsteranerinnen pro Teammatch gespielt. 2017 gab es am Ende sogar

## Alsters Tennisdamen

### 2. Bundesliga-Saison 2019

Fr.	17. Mai	11:00	Lintorfer TC 1	DCadA
So.	19. Mai	11:00	DCadA Hamburg	Marienburger SC
So.	26. Mai	11:00	TC 1899 Blau-Weiss Berlin	DCadA
Do.	30. Mai	11:00	DCadA	THC von Horn und Hamm
So.	02. Juni	11:00	RTHC Bayer Leverkusen	DCadA
Sa.	08. Juni	11:00	DDCadA	spielfrei
Mo.	10. Juni	11:00	DCadA	TC Union Münster 1

einen großartigen dritten Platz unter den sieben besten Teams Deutschlands. Auch 2018 waren allein 25 Spielerinnen der Top 100 der WTA Weltranglisten in dieser Liga präsent. Natürlich muss man sich, wie schon mehrfach betont, schon etwas mit der internationalen und nationalen Damentennis-Szene und der dazugehörigen Weltreiseliste beschäftigen, um mit den jeweiligen Namen überhaupt etwas

anfangen zu können. Und somit kämpfen unsere Tennisdamen in dieser Saison 2019 nun in der zweithöchsten Deutschen Liga um den Klassenerhalt. Mit dabei sind u.a. diesmal an Nr.1 die Deutschen Hallenmeisterin 2017 aus Schnelsen Tamara Korpatsch (WTA 133), Katarzyna Kawa (WTA 262) und Kristina Kucova (WTA 281), Lisa Matviyenko (WTA 529) aus Glinde und Carina und Jennifer Witthöft aus

Wolterf. Amelie Intert sowie Lisa's kleine Schwester Eva Lys (Nachwuchskader Barbara Rittner) und Ex-Jungsenioren-Weltmeisterin Gitte Möller und nicht zuletzt unsere Nachwuchshoffnungen Vinja Lehmann, Katarina Pataki und Michelle Korpys. Unsere Tennisdamen von Chefcoach Matthias Kolbe werden versuchen allen Fans und Mitgliedern bei den Heimspielen Tennis der Extraklasse zu präsentieren. // JC

Anzeige

## Casablanca®

**Die Casablanca Hosenkompetenz ist Markenvielfalt und Stilberatung!**

...sagt Ulla Kemna, Boutique Casablanca, Grindelhof 57.

**SEDUCTIVE:** Glamour-Label für verführerische Hosen in einzigartiger Qualität und Passform.

**CAMBIO:** Premium-Label für top-modische, trendige Hosen in Premium-Qualität und Sitz. „Kombinationstalent!“

**NYDJ:** Premium-Jeans und Chinos aus L.A., USA. Bequeme Jeans mit Verschlankungseffekt. Look one size smaller – Feel amazing!

**MAC:** Trendige Qualitätshosen für die mode- und preisbewusste Kundin. Photo: MAC 99,90. Longblazer White Label 198,-

[www.casablanca-boutique.de](http://www.casablanca-boutique.de)  
Grindelhof 57, 20146 Hamburg, Tel. 44 75 43,  
Mo.–Fr. 11–19 Uhr, Sa. 10–15 Uhr

[casablanca-boutique](https://www.facebook.com/casablanca-boutique), Ulla Kemna  
[instagram@ullakemna](https://www.instagram.com/ullakemna)



### Tennis U16 Hamburger Meisterschaft

Der mehrfache Hamburger Meister Julian Herzog holt erneut den Meistertitel. Bereits zum dritten Mal in Folge hieß sein Finalgegner Leopold Laatz, der zuvor in einem hochklassigen Match Julians Zwillingbruder Leander 6:1,7:5 bezwang. Am Ende gewann Julian mit 6:4,6:0.

Fazit: mit Julian, Leopold und Leander kamen drei der vier Halbfinalisten vom Club an der Alster. Ein guter Beleg für die Leistungsdichte in dieser Altersklasse. Weiter so!



Julian Herzog, Leopold Laatz, Leander Herzog



### Tennis U10 David Fuchs gewinnt die Hamburger Meisterschaften

David Fuchs gewinnt in der jüngsten Altersklasse der U10 seinen ersten Hamburger Meister Titel.

An Position 1 gesetzt wurde David seiner Favoritenrolle gerecht. Nach glatten Siegen über Benoît Busch 6:2, 6:3 und Jacob Frechen 6:2,6:3 hatte David lediglich mit Moritz Elbracht von Klipper leOchre Probleme. Gewinn aber dann souverän mit 6:7,6:3 und 10:6 im Finale gab es dann noch ein sicheres 6:4,6:4 gegen Johann Nagel Heyer vom TTK.

Herzlichen Glückwunsch David und mach weiter so!!

## Natürlich schöne Haut

**Dr. med. Susanne Steinkraus Skin Treatment -**  
die Gesundheit Ihrer Haut liegt uns am Herzen

Haut ist unsere große Leidenschaft! Hohe Fachkompetenz und langjährige praktische Erfahrung zeichnen uns aus. Gemeinsam mit meinen Kolleginnen biete ich das gesamte Spektrum der medizinischen und ästhetischen Dermatologie für weibliche und männliche Patienten an. Wir kümmern uns genauso leidenschaftlich um die gesundheitliche Vorsorge für die Haut, ihre Genesung und Wiederherstellung nach einem Hautleiden wie um natürliche und die Persönlichkeit unterstreichende Verschönerung. Hochwirksame dermatologische Kosmetik- Behandlungen vervollständigen unser Angebot.

Dr. med.  
Susanne SteinkrausDr. med.  
Birgit Ter-NeddenFachärztin für Dermatologie  
Anna-Lena Kuhlo

Jungfrauenthal 13 | T: 040 / 41 42 32 54 | praxis@steinkraus-skin.de  
20149 Hamburg | F: 040 / 41 42 32 58 | www.steinkraus-skin.de

Dr. med.  
Susanne Steinkraus



## Zwei Mannschaften, ein Team

**Die Tennisherren haben Ihre hoch gesteckten Ziele erreicht – und als Team mit bewährten und neuen Kräften gleich in der Auftaktsaison überzeugt: Mit der Norddeutschen Meisterschaft in der Regionalliga mit der 1. Mannschaft und dem Klassenerhalt in der Nordliga mit der 2. Mannschaft.**

Wollte man Instagram-Nerds, die oft Aufmerksamkeitsspannen von unter 2 Minuten aufweisen, erklären, wie die Wintersaison 2018/2019 für die Tennisherren im Club an der Alster gelaufen ist, man würde ihm vom 06.01.2019 um 17:00 Uhr erzählen.

Zu diesem Zeitpunkt sind die 1. Herren zu Gast beim Uhlenhorster HC. Derbytime. Die Einzel sind beendet. Demian Raab hat an Position 1 in einer hochklassigen Partie knapp gegen Julian Onken verloren, während sich David Eisenzapf, Marco Kirschner und Flemming Peters in ihren Einzeln an den Positionen 2-4 jeweils gegen ihre Gegner durchsetzen konnten und das Punktspiel auf 3:1 gestellt haben. Ein Doppel-Sieg fehlte noch und der wichtige Punktspiel-Sieg gegen den Lokalrivalen wäre unter Dach und Fach.

Bei der nun anstehenden Doppelbesprechung besteht der Team-Besprechungs-Kreis aus nicht weniger als einem Dutzend Alster-Spielern und -Verantwortlichen. Sportwart Peer Laux und Damencoach Matthias Kolbe sind nach einem gemeinsamen Fortbildungslehrgang aus Berlin, direkt zur Halle durchgefahren, denn das gesamte Nordliga-Team wollte sich das Derby ebenfalls nicht entgehen lassen, inklusive des verletzten Spielers Leonard von Hindte und Alster-Neuzugang George von Massow, im Winter die nominelle Nummer 1 bei Alster. Von Massow sollte in diesem Punktspiel eigentlich geschont werden, ihm könnte dieser Spieltag egal sein, weil Tennis ein Einzelsport ist. Aber nicht beim Club an der Alster. Aus reiner Verbundenheit zu seiner Mannschaft ist auch von Massow als Zuschauer erschienen und stimmt die Mannschaft nun auf die anstehenden Doppel ein, indem er seine tiefe Überzeugung kundtut, dass seine Jungs auch ohne ihn beide Doppel gewinnen werden.

In Momenten wie diesen spürt man was die Clubverantwortlichen und das Trainerteam um Tobias Hinzmann, Matthias Kolbe und Uwe Hlawatschek in dieser Wintersaison geschaffen haben: Der Zusammenhalt des Tennis-Leistungskaders im Winter 2018/2019 ist mit Händen zu greifen. Mit den Neuzugängen aus Wahlstedt um George von Massow, Flemming Peters, Leo von Hindte und schließlich Verbandstrainer Marco Kirschner, der sich Alster von Bayern aus angeschlossen hat, sind nicht nur starke Einzelspieler an die Hallerstraße gekommen, die das Niveau des Leistungsbereichs Tennis im Herrenbereich weiter heben, sondern auch Spieler, die den Alster-Spirit leben

wollen – das wird schon in der ersten Saison mit ihnen deutlich.

Und ebenfalls in der ersten Saison werden auf diese Weise gleich alle Saisonziele erreicht. Die 1. Herren werden Nord-Ost-Deutscher-Meister und beenden die Liga ungeschlagen, nach Siegen gegen den Club zur Vahr, den Suchsdorfer SV, den Hamburger Polo Club und – das kann an dieser Stelle vorweggenommen werden – auch den UHC. Kombiniert mit einem leistungsgerechten Unentschieden gegen Oldenburg, die im Übrigen aber anders als Alster keine weiße Weste behalten konnten, bedeutete das die Meisterschaft.

Wie breit und leistungsdicht der Kader im Tennisbereich ist, zeigt das Abschneiden der Nordliga-Mannschaft, die nach dem Aufstieg im letzten Winter, letztlich souverän, mit nur einer Niederlage, die Liga auf einem 4. Tabellenplatz halten konnte. Gegen den Tabellenersten und Aufsteiger Schirnau konnte die Mannschaft sogar auswärts gewinnen. Neben den bereits

genannten Spielern war dieser Erfolg des Klassenerhalts in der zweithöchsten Klasse im Winter den Spielern Matthias Kolbe, Tom Eisenzapf, Alexander Lawrenz, Bruno Kreidler, Sebastian Schönholz, Martin Hejma, Johnny Darmstaedter, Björn Bellingrodt, Jonas Lawrenz und Max Bülk zu verdanken.

Die Grenzen der 1. und 2. Mannschaft verschwimmen dabei im Selbstverständnis aller Spieler und auch aus Sicht des Trainerteams. Ähnlich wie am 06.01.2019 hat sich die Mannschaft teamübergreifend bei allen Punktspielen unterstützt. Und das konnte gleich bei mehreren Punktspielen den Unterschied in engen Situationen dieser Saison ausmachen. Von denen gibt es gerade in der Wintersaison, in der nur 4 Einzel und 6 Punkte zu vergeben sind, mehr als genug. Primus inter pares in diesen Crunch-Time-Situationen war in dieser Saison Alster-Neuzugang Marco Kirschner. Gleich zweimal holte er ein 2:5 im Einzel auf und blieb die gesamte Saison, in der er sowohl in der 1. als auch der 2. Mannschaft zum Einsatz kam, im Einzel ungeschlagen.

Aber wie ging es am Abend des 06.01.2019 beim UHC nun nach den Einzeln weiter? Nachdem von Massow seine Einpeitsch-Rede beendet hatte, holte er seine Tennissachen aus dem Auto und gewann das Doppel mit Marco Kirschner, ebenso wie Alster-Legende Demian Raab zusammen mit Energiebündel David Eisenzapf. Alt und Neu sind Eins geworden beim DCadA.

Die Sommersaison beginnt für die 2. Herren in der Nordliga am 1. Mai in Blankenese. Die 1. Herren schlagen erst am 21.7. in der 2. Bundesliga beim TC Bredeney Essen auf. Beide Teams freuen sich auf die Unterstützung der Mitglieder. // Martin Hejma

**Insides über das Team @alstertennisherren auch bei Instagram. #FocusOnWhatUnitesUs #ForzaAlster #AlsterGo**



DERMATOLOGIE  
IN EPPENDORF



Öffnungszeiten:  
Montag bis Freitag 8-19 Uhr

Eppendorfer Landstrasse 42  
20249 Hamburg

T: 040 - 70 70 81 50  
M: info@dermatologie-eppendorf.de  
www.dermatologie-eppendorf.de

PRIVATPRAXIS FÜR DERMATOLOGIE,  
ALLERGOLOGIE UND VENEROLOGIE

Im Herzen von Eppendorf befindet sich das Zentrum für moderne Diagnostik und Therapie von Hauterkrankungen.

**Unser Anspruch ist es, Ihrer Haut das Beste zu geben -  
in Diagnose, Therapie, Fürsorge und Pflege.  
Dem fühlen wir uns verpflichtet.**



DR. MED. KATHI TURNBULL DR. MED. PHILIP FLAMMERSFELD DR. MED. LILIA PLATE DR. MED. ALEXANDRA GUST DR. MED. NICOLA OTTE

LEISTUNGSSPEKTRUM

Hautvorsorge | Operative Dermatologie | Allergologie | Lasertherapie  
Ästhetische Dermatologie | Venenerkrankungen | Kindersprechstunde  
Dermatologische Kosmetik | Medizinische Fußpflege



Unsere 1. Tennis Herren vermelden einen weiteren Top-Neuzugang für den Sommer. Marvin Möller (20) wechselt vom Rahlstedter HTC zum DCadA und verstärkt somit unsere 1. Herren beim Kampf um den Klassenerhalt in der 2. Bundesliga.

Der Club an der Alster bleibt damit auch mit der Verpflichtung von Marvin Möller seiner Linie treu, vor allem auf ambitionierte Spieler aus dem regionalen Umfeld zu setzen. Der deutsche Vizemeister der Herren von 2017 wurde beim Rahlstedter HTC und dem Hamburger Tennisverband ausgebildet und ist somit ein waschechter Hamburger.

Er passt demnach optimal ins Anforderungsprofil des Clubs. Coach Tobias Hinzmann dazu: „Wir sind unglaublich froh, dass Marvin sich für den Club an der Alster entschieden hat. Wir glauben fest daran, dass er fantastisch in unseren Herren-Kader passt. Er ist nicht nur ein herausragendes Talent, sondern auch ein sympathischer Typ, mit dem sich viele unserer Jugendlichen identifizieren können. Es ist schön, ihn im Team zu haben.“ Nach dem Abitur im vergangenen Jahr gebührt Marvins Konzentration voll dem Tennis. Das Ziel ist es den Sprung zu den Profis zu schaffen. Seine Trainingsbase hat Marvin seit vergangemem Dezember in Oberhaching, wo er unter anderem von Davis-Cup-Teamchef Michael Kohlmann betreut wird. Spätestens im Sommer wird man Marvin auch vermehrt auf der Anlage am Rothenbaum sehen (wie auf dem Foto mit Dominic Thiem). Wir freuen uns darauf. // Tobi Hinzmann

## Paukenschlag Marvin Möller verstärkt Alster Hamburg



## Club-Trainer Dieses Mal: Leif Jensen

**Unser Trainer Leif ist geboren und aufgewachsen auf der Nordseeinsel Föhr.**

Beim Wyker TB begann seine Tennislafbahn – und wer brachte ihm dort das Tennisspielen bei?

Unser Trainer Jovan, der damals für ein paar Jahre auf Föhr lebte und als Tennistrainer arbeitete! Die Beiden hatten zusammen viel Spaß und spielten sogar bei den 1. Herren Doppel, da war Leif gerade mal 12 Jahre alt.

Mit 19 Jahren verließ er die schöne Nordseeinsel, um in Hamburg Kommunikations-Design und Art Direktion zu studieren. Doch auch während des Studiums ließ ihn die Liebe zum Sport – besonders zum Tennis – nicht los und er arbeitete nebenbei als Tennis-, Golf- sowie als Personal Trainer.

Der Kontakt zum Club an der Alster kam über Jovan und hatte einen traurigen Hintergrund: Dieser rief Leif in der Mitte seines Studium an und bat ihn darum, ihn für einige Monate bei Alster als Trainer zu vertreten, da seine Tochter sehr schwer erkrankt war und seine ganze Aufmerksamkeit und Unterstützung brauchte. Ohne lange zu überlegen sagte Leif sofort zu, stellte nach der Absprache mit der Uni sein Studium hinten an und startete bei Alster. Als es Jovans Tochter dann glücklicherweise besser ging, kehrte er wieder Vollzeit zur Uni zurück und beendete sein Studium. Im Anschluß absolvierte er ein Praktikum in einer Medienagentur. In dieser Zeit wurde ihm schnell klar, dass 12 Stunden am Tag am Schreibtisch zu sitzen nicht seinen Neigungen entsprach und dass doch dem Sport seine ganze Leidenschaft galt. Er bekam also von Peer die Chance, sein Hobby zum Beruf zu machen und seit 2012 bringt er nun hauptberuflich dem Nachwuchs bei Alster das Tennisspielen bei.

Sein Ziel ist es, zwar mit Ehrgeiz, aber auch mit viel Spaß – so wie er es kennengelernt hat – den Kleinsten den Ballsport beizubringen. Er arbeitet an der Basis – mit vielen Anfänger

und Kindergruppen, denen er die ersten Schritte zeigt. Es ist zwar nicht immer ein einfacher Job, aber am Ende des Tages ist seine Belohnung und Antrieb, in lächelnde Kindergesichter zu blicken, die gerade ihre ersten Bälle über das Netz geschlagen haben. Das ist das Schönste an der Arbeit!

Aber auch in so einem einzigartigen Trainerteam zu arbeiten ist wie ein sechser im Lotto. Es ist wie in einer großen Familie – jeder hilft jedem, ohne groß zu fragen und man versteht sich sehr gut. Daher auch sein großer Wunsch „Never change a winning team“- was die Trainingsgemeinschaft betrifft!

Aber auch der Club an der Alster bedeutet ihm viel – schon als kleiner Junge reiste er von Föhr an den Rothenbaum, um dort bei den Qualifikationstagen zuzuschauen. Und noch heute ist ihm immer bewusst, dass man Tennisgeschichte mit dem Gelände betritt.

Auch bei den Mitgliedern schätzt er die tolle Gemeinschaft, wünscht sich aber dennoch, dass es ab und an wieder familiärer und herzlicher zugeht. Privat verbringt er am liebsten viel Zeit mit seinem kleinen Sohn, spielt gerne Golf und beschäftigt sich ausgiebig mit dem Thema Ernährung.

// Martina Rake



## DRES. THOMSEN & KOLLEGEN – DIE SPEZIALISTEN FÜR IHRE ZAHNGESUNDHEIT



Dr. Jens Thomsen  
Ästhetische Zahn-  
heilkunde, Prophylaxe



Dr. Tore Thomsen  
Restaurative Zahn-  
heilkunde, Endodontie



Dr. Giedre Matulienė  
Parodontologie



Dr. Rafael Hasler  
Implantologie, Oral-  
chirurgie



Dr. Milena Katzorke  
Kieferorthopädie

Sie haben Fragen? Für ausführliche Informationen besuchen Sie unsere Homepage, oder rufen Sie uns an.

Heilwigstraße 115 | 20249 Hamburg | Tel: 040-445971 | [www.dr-thomsen.com](http://www.dr-thomsen.com)





# Erfolgreicher Hallen-Europacup

## Positive Bilanz des internationalen Championats



„Auf der anderen Seite befruchtet die Ausrichtung eines Europapokals aber auch die so wichtigen Partnerschaften mit Sponsoren, Unterstützern und der Stadt und bringt neue Freundschaften mit internationalen Vereinen. Deshalb werden wir uns für die Ausrichtung des Hallen-Europapokal der Herren in 2020, den unseren Mannschaft als neuer deutscher Meister ja erreicht hat, auch erneut wieder bewerben!“

// Die Hockeyagentur

**Wenige Wochen nach dem Hallen-hockey-Europacup der Damen-Landesmeister zieht der Club an der Alster eine positive Bilanz der Ausrichtung des internationalen Top-Turniers in der Hansestadt. Auch wenn die sportliche Bilanz mit dem Gewinn der Bronzemedaille unter den eigenen Erwartungen blieb, blicken die Organisatoren sehr positiv auf das Turnier und das Drumherum zurück.**

stalter freuten sich zudem darüber, dass Vertreter der Active City – unter anderem in Person von Sportsenator Andy Grote und Sport-Staatsrat Christoph Holstein – das Turnier aktiv begleiteten. Mit Marijke Fleuren war die Präsidentin des Europäischen Hockey-Verbandes ebenso das gesamte Final-Wochenende auf der Anlage wie DHB-Präsident Wolfgang Hillmann.

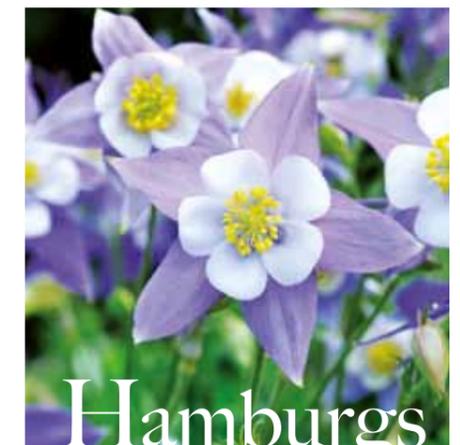
„Ich bin mir sicher, dass wir eine positive Visitenkarte für den Leistungssport in Hamburg abgeben konnten“, so Alster-Geschäftsführer Eiko Rott. „Das zeigt nicht zuletzt, dass gleich mehrere Gästeteams – unter anderem das Siegerteam aus Amsterdam, aber auch die Mannschaften aus der Schweiz und Spanien – am letzten Tag ihre Rückreisen gecancelt haben und einen weiteren Tag bei uns auf der Anlage und in der Hansestadt verbracht haben. Wir haben extrem positive Rückmeldungen der Teilnehmer erhalten, was natürlich sehr erfreulich ist.“

„Die Organisation eines solch großen Turniers ist für Haupt- und Ehrenamt eine enorme Herausforderung und zusätzlich zu der täglichen Arbeit in der Verwaltung eines so aktiven Clubs nicht einfach zu stemmen“, so Dr. Carsten Lütten, 1. Vorsitzender des Club an der Alster.

Auch die mediale Resonanz war mit mehreren langen Fernseh- und Hörfunkbeiträgen sowie zahlreichen Artikeln in Tageszeitungen und auf Online-Portalen sehr groß. Die Veran-



Younes hat das Publikum zum Support aufgeheizt



## Hamburgs größtes Staudenbeet

*Und mittendrin unser Fachberater-Team, das Ihnen alles erzählen kann über Blühzeiten, Wuchshöhen, Sonnen-, Schatten- und Boden-Vorlieben. Selbst für schwierige Standorte finden wir noch die passenden Pflanzen!*



Meienredder 35 · 22359 Hamburg-Volksdorf  
(040) 380 813 0 · [www.gaertnerei-pieperreit.de](http://www.gaertnerei-pieperreit.de)



Stefan Rindfleisch inmitten seiner Jungs: Fynn Schlau, Lenni Bezenberger, Benno Moosleitner, Fitti Grone (oben v. li.), Pippo Nadler, Liam Beyer, Lasse Hoffmann, Maarten Clermont (Mitte), Emil Hufer, Tim Hoffmann, Yassin Rindfleisch, Nik Lehne, Nik Hansen (unten)

## Ein Hoch auf alle Hockeybetreuer!

### Danke, Stefan!

Acht Jahre lang hat er sie betreut, fünf Trainer miterlebt, unzählige Wochenenden in ganz Deutschland und auch einige Male frierend in Holland verbracht und noch unzählige Male das goldene M (McDonald) nach diversen Niederlagen und Siegen angesteuert. Stefan Rindfleisch war der gelassene, stets gut gelaunte, ausgeglichene und ausgleichende Fels in der Brandung für die Jungs und hat nicht selten pädagogische Aufträge von den Eltern mit auf den Weg bekommen. Digital Detox war nur unter seiner strengen Hand möglich! Am Mittwoch vor Ostern haben es ihm die Eltern und seine „Röschen“ mit einem ganz besonderen Abschiedsabend gedankt. Die Jungs und Eltern werden Dich vermissen. Stefan, Du warst der Beste!// SB

Stefan ist nur ein Beispiel von vielen. Auch alle anderen aktuellen oder künftigen Hockeybetreuer verdienen unsere Hochachtung! Für sie haben wir eine neue Organisationsebene eingeführt.

Anne Nau und Jacqueline Krägel sind in unserem Hockeybereich Ansprechpartner für Betreuer, um die Trainer zu entlasten. Das gilt besonders für neue Betreuer, die im Bereich unserer Jüngsten neu anfangen. Zusätzlich auch gern als Bindeglied zwischen Betreuer und Trainer und bei Problemen. Anne Nau ist zuständig für den Bereich D und C., Jacqueline Krägel für den Bereich ab B bis MJA/WJA. Gemeinsam mit dem Vorstand Hockeyjugend Evi Grigoleit und mit dem Bereichsleiter Hockeyjugend Michi Behrmann haben sie einen 19 Seiten umfassenden „Betreuer-Leitfaden“ erarbeitet.

Hier Auszüge aus dem Vorwort:

### Hand-Out für Betreuer

#### Liebe Betreuerin, lieber Betreuer,

Zuerst danken wir Euch sehr, dass Ihr bereit seid, eine jugendliche Hockey Mannschaft in unserem Club zu betreuen. Ihr seid ein wichtiger Baustein für den Erfolg in der Entwicklung unserer jungen Hockey-Spieler\_Innen und eures betreuten Teams. Ihr könnt zur Persönlichkeitsentwicklung der Kinder positiv beitragen und die Abläufe für alle optimal organisieren. Damit unterstützt ihr die Trainer und die Leitung der Hockey Jugend Abteilung enorm!

Als vielfaches Bindeglied zwischen Eltern, Trainer, Hockeybüro, Bereichsleitung Hockey, Hockeyausschuss/Hockeyvorstand, den Kindern / Jugendlichen, dem Hamburger Hockey Verband und den anderen Hockey-Vereinen kommen umfangreiche Aufgaben auf den Betreuer zu, die neben der Bereitschaft zur Kommunikation und Repräsentation unseres Clubs vor allem zeitintensiv sind.

Der Club an der Alster möchte Werte an Spieler und Eltern vermitteln und nach außen ausstrahlen, auch dabei könnt ihr positiv unterstützen:

- Fairness (sollte immer die Basis im Sport bleiben)
- Hilfsbereitschaft / Respekt (gegenüber Mitspielern, Gegenspielern, Schiedsrichtern, Zuschauern und Eltern und anderen Club-Mitgliedern)
- Ehrlichkeit dem Team und sich selbst gegenüber
- Team first vor Egoismus und Selbstdarstellung
- Verlässlichkeit gegenüber den Belangen des Teams

Wir freuen uns auf eure Mitarbeit.

Eva Grigoleit (Vorstand Hockey Jugend), Jacqui Krägel und Anne Nau (Mitglieder im Hockey Jugend-Ausschuss) und Michi Behrmann (Bereichsleiter Jugend)

# BEHALTEN SIE DOCH EINFACH IHR GRUNDSTÜCK.

# IN GUTER ERINNERUNG.

**KLEINER TIPP**

Kennen Sie einen potenziellen Grundstücksverkäufer? Empfehlen Sie uns weiter – bei erfolgreicher Vermittlung erhalten Sie eine attraktive Prämie!\*



Ihr Grundstück ist Teil Ihres Lebens. Sollten Sie es irgendwann einmal verkaufen wollen, sorgen wir für eine unkomplizierte, reibungslose Abwicklung ohne Besichtigungsmarathon. Sie erhalten eine schnelle, unbürokratische Zahlung und den maximalen Verkaufspreis, da keine Maklergebühren und versteckte Nebenkosten anfallen. Unser Team berät Sie gerne persönlich, kompetent und kostenfrei!

[www.mollwitz.de](http://www.mollwitz.de) oder 040 645 395-40

\* Mehr Informationen unter [www.mollwitz.de/grundstuecksankauf](http://www.mollwitz.de/grundstuecksankauf)



### Ortho-Altona

Dr. Helge Beckmann - Dr. Michael Green

Fachärzte für Orthopädie und Unfallchirurgie

Spezielle Unfallchirurgie, Chirurgie, Chirotherapie und Sportmedizin  
 Bahrenfelder Strasse 244, 22765 Hamburg  
 Tel. +49 40 390 68 01 · Fax: +49 40 39 36 01  
[praxis@ortho-altona.de](mailto:praxis@ortho-altona.de) · [www.ortho-altona.de](http://www.ortho-altona.de)





**RADIOLOGIE AM ROTHENBAUM**

Hamburg | Hansastraße  
Eine Privatpraxis der Radiologischen Allianz



Radiologie am Rothenbaum

- ✓ MRT der Prostata (mpMRT)
- ✓ Sportmedizinische Diagnostik
- ✓ Schmerztherapie an der Wirbelsäule

- Zwei Privatpraxen in zentraler Lage
- Schnelle Termine auch am Samstag & kurze Wartezeiten
- MRT aller Körperbereiche (3 Tesla MRT)
- CT aller Körperbereiche (Mehrschicht-Spiral-CT)
- Persönliche Betreuung & direkte Befundübermittlung
- Höchster Komfort

**Termin vereinbaren:**

Radiologie am Rothenbaum  
Tel 040-32 55 52-109

Radiologie am Rathausmarkt  
Tel 040-32 55 52-101



Radiologie am Rothenbaum  
Hansastraße 2-3  
20149 Hamburg  
Tel 040-32 55 52-109  
rat@radiologische-allianz.de

Radiologie am Rathausmarkt  
Mönckebergstraße 31  
20095 Hamburg  
Tel 040-32 55 52-101  
rat@radiologische-allianz.de

[www.radiologische-allianz.de](http://www.radiologische-allianz.de)

- + Mammadiagnostik
- + Herzdiagnostik
- + Neuroradiologische Sprechstunde

Radiologie am Rathausmarkt



**RADIOLOGIE AM RATHAUSMARKT**

Hamburg | Mönckebergstraße 31  
Eine Privatpraxis der Radiologischen Allianz



**Cliffhanger siegen beim INDALO Hallenpokal**

Das Halbfinale wurde mit 4:3 gegen Partisan Heimfeld gewonnen und im Finale wurden in einem sehr starken Kampf die Buddhas vom UHC mit 9:6 besiegt.



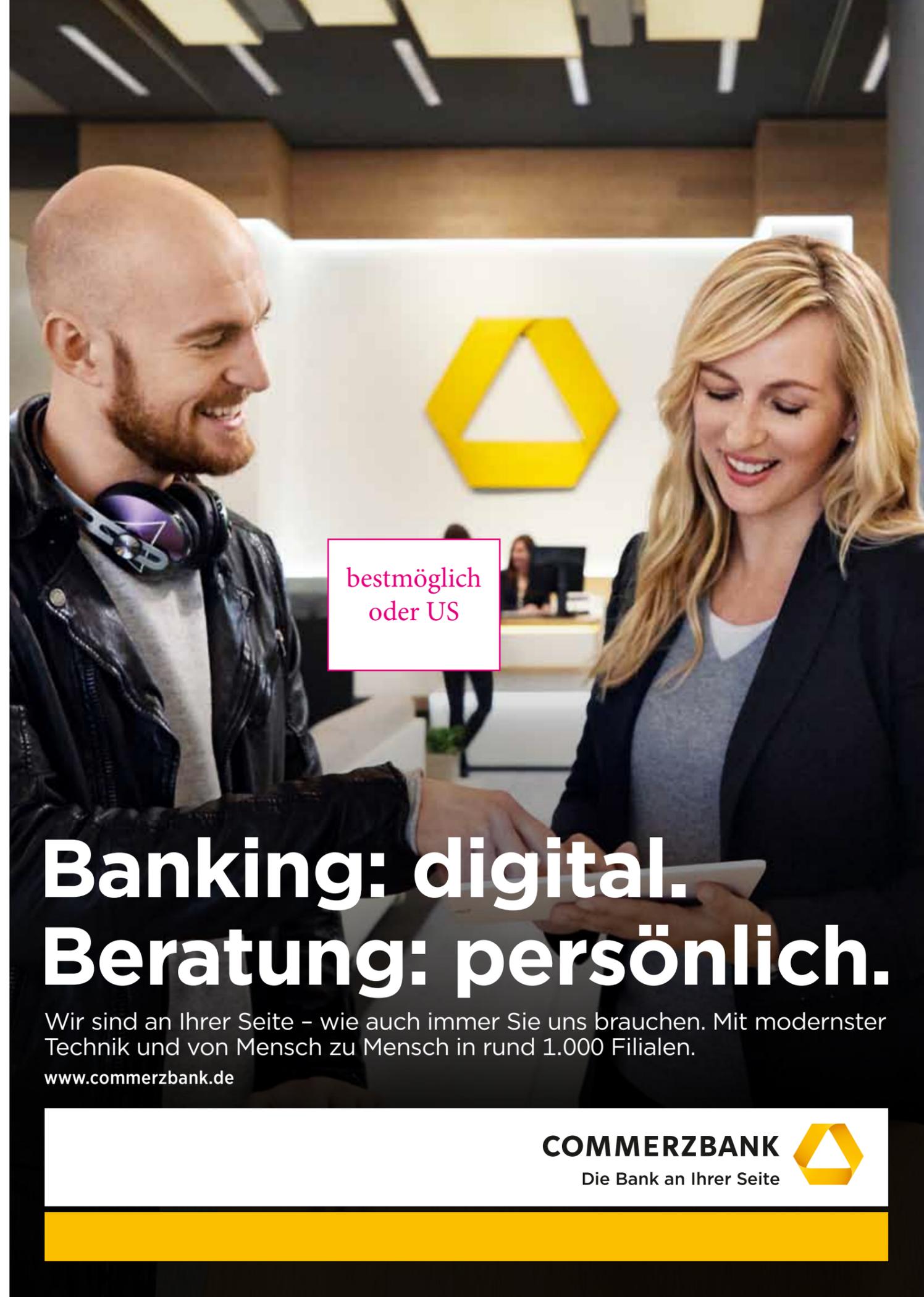
**Clubleben at it's best!**

Unsere Torjägerin der 1. Damen Hannah Gablac spielt nach ihrem gewonnenen Bundesligaspiel noch eine Runde Hockey mit ihren kleinen Fans!



**Hockeyauftakt für Jedermann**

Am 1. Mai mit 16 Teams und rund 100 Teilnehmern.



bestmöglich  
oder US

**Banking: digital.  
Beratung: persönlich.**

Wir sind an Ihrer Seite – wie auch immer Sie uns brauchen. Mit modernster Technik und von Mensch zu Mensch in rund 1.000 Filialen.

[www.commerzbank.de](http://www.commerzbank.de)

**COMMERZBANK**  
Die Bank an Ihrer Seite



# Messen und Ermessen

## Unsere MJA wird Dritter bei der Hallen-DM

Neunkirchen im Saarland, einst eine Hochburg der Stahlindustrie, war der Gastgeber am 2./3.März 2019 für die acht besten deutschen Hockey-Mannschaften der männlichen Jugend A. Unsere Spieler und Trainer reisten am Freitag, dem letzten Schultag per Bahn an. Berge von Gepäck und Staff zeitgleich im Club-Bus. Alle Mann standen abends um 20h planmäßig in der Halle, um den Boden und die Gegebenheiten zu testen und unsere Alster-Fahne zu hissen. Alles war bestens - der Wettbewerb konnte beginnen!



Die NOD-Teilnehmer UHC (1.) und Zehlendorfer Wespen (3.) spielten in der Gruppe A. In unserer Gruppe B (als 2.der NOD) kämpften Mülheim, Frankfurt und Münchner SC mit. Toughe Mitstreiter, die sich im Turnierverlauf als klare Herausforderer erwiesen. Ausgeschlafen, gestärkt und gut eingestellt ging es am Samstag um 12.15h los. Der erwartete stärkste Gegner, die Mülheimer, hatten

uns nach 30 Minuten mit einem 3:4 knapp geschlagen. Ein Spiel auf Augenhöhe, das nach einem Rückstand von 0:2 durch einen charakterstarken Auftritt aufgeholt wurde. Unser System stand. Danach folgte München, wo wir uns wieder mit unserer schwer zu

knackenden Abwehrstrategie erfolgreich entgegenstellen konnten. Beim Spielstand von 1:0 kam es zur Unterbrechung, Verletzung von Robert Campe, der mit Platzwunde am Kopf kurz vor Ende der ersten Halbzeit ins Krankenhaus musste. Medizinische Versorgung in der Fast-



nachtzeit war für uns Norddeutsche ein neues Erlebnis: Aufnahmestopp der umliegenden Kliniken. Währenddessen gaben unsere Alster-Jungs nochmal alles, volle Kraft voraus, und erzielten einen Endstand von 3:1. Und dann kam das letzte Spiel, SC Frankfurt, ein bekannter, schwieriger Gegner. Das Spiel würde die Teilnahme am Halbfinale besiegeln können. Die kluge Taktik und das verinnerlichte System, Konzentration und viel Geduld führten zum ersehnten Treffer in der 2.Halbzeit - 1:0. Eine überragende Defensivleistung und vorne sich belohnt! Geschafft, großartig - erster Etappensieg! Nun galt es, sich zu sammeln, zu erholen und zu besprechen. Unser Quartier, eine kleine, sehr moderne Pension, bot den idealen Rückzug mit Physio, Eisbad, Versorgung und Treffen mit Familien und Fans. Abends wurden die Batterien in der hauseigenen Brasserie wieder aufgeladen. Der Sonntag konnte kommen!

DM-Trubel. Und dann ging es auf in das erste HF-Spiel, einmal wieder gegen den UHC - Erster Gruppe A gegen uns, den Zweiten Gruppe B. Unser System griff wieder und wir konnten durch eine sehr konzentrierte Leistung nach gut 20 Minuten mit einem 3:0 deutlich unsere Stärke zeigen. Und es waren alle Mann wieder an Bord! Auch die Platzwunde des Vortages war mit sechs Stichen so gut vernäht, dass sie neue Energie mit sich brachte, etwas reißen zu können: Erstes Tor gegen den UHC, Robert Campe, gefolgt durch kurze Ecke, verwandelt von Luca Wolff, dann das 3:0 durch Nik Kerner. Irre! Es lief! Dazwischen kribbelige Situationen, die Bado Völckers im Tor unglaublich gut meisterte. Die letzten fünf Minuten brachen an. Es kam wieder zu einer kurzen Ecke für uns. Niks Schuss wurde auf der Linie geklärt. Drei Punkte des Körpers waren beim Gegner wohl nötig... Ab da nahm das Elend der Schiedsrichter-Entscheidungen seinen Lauf: Es gab eine grüne Karte für einen unserer Verteidiger, der angeblich einen gefährlichen Abschlag spielte. Völlig unerklärlich, was daran grün war. Vier Minuten vor Schluss somit in Unterzahl, die der UHC verständlich zu nutzen

Das Frühstück um 7h, improvisiert zu der Uhrzeit, bot Genuss und Energie-Zufuhr, gefolgt von der Besprechung und Aktivierung, alles in unserer kleinen Idylle, abseits vom

**TEAMPLAYER SEIT 1938.**

Ray-Ban OLIVER PEOPLES GUCCI CÉLINE CALVIN KLEIN FENDI LINDA FARROW  
 CHANEL SAINT LAURENT comma, Dior TOMMY HILFINGER Cartier

**OPTIKER BODE**  
Gute Brille · Gutes Gefühl

**HAFEN-KLUB HAMBURG**  
GASTRONOMIE GmbH

**53°32'44" N 9°58'8" E – IHRE EVENT KOORDINATEN IN HAMBURG!**  
Hamburgs perfekte Event-Location für jeden Anlass. Exklusive Lage mit Blick auf die Elbphilharmonie. Mehr Informationen unter: 040 - 31 79 05 80

"Hafen-Klub Hamburg" Gastronomie GmbH · Bei den St. Pauli Landungsbrücken 3 · 20359 Hamburg · www.hafen-klub-gastronomie.de



wusste und somit sehr schnell auf 2:3 und 3:3 verkürzte. Letzte Minute: Pfiff, kurze Ecke. Auch das noch soweit ok. Aber dann, vier Wiederholungen, wobei insbesondere die dritte Ecke, sauber abgelaufen und abgewehrt, schon sehr speziell war. Die vierte k.E. entschied. Endstand 3:4. Vorbei. Devastated! Nichts passt besser als dieses prägnante englische Adjektiv. Starre in den Gesichtern, sprachlos, gelähmt und unendlich enttäuscht. Nicht gescheitert an der eigenen Leistung, sondern an der Sicht anderer und deren Entscheidungen. Ganz bitter. Jetzt musste ganz viel in drei Stunden passieren, um das Erlebte zumindest kurz abzuschütteln! Bronze wollten wir klar holen. Zurück ins Herz von Neunkirchen. Luft holen, zweites Frühstück. Und dann hat Till die Jungs herrlich auf Trab gebracht und die Wut in der Sonntagsstille vor dem Background

der einstigen Schlotte auf dem Marktplatz rausgetrieben! Das gab Raum und Kraft, neu angreifen zu können! Und es gelang sehr souverän, mit Jos System und voller Konzentration. 6:2 Endstand gegen die Wespen! Die Kommentare der Eltern im Chat trafen es auf den Punkt: Super Truppe, Charakter 1plus, tolle Botschafter für den DCadA, Vorbilder an Sportlichkeit, Fairness, Teamgeist und Meister der Herzen! Ein „Schiri-Nachwuchs-Lehrgang“ entschied über die Saisonleistung einer Männlichen Jugend A. Wie wäre es, wenn Teams (MJA, WJA) im Übergang zu den ersten und zweiten Mannschaften ihrer Clubs auch analog von Schiris in den Übergangsphasen begleitet würden? Auch in dem Finale zwischen dem HTC-Mülheim und dem UHC kamen es wieder zu Fehlentscheidungen, die schlussendlich vom DHB auf hockey.de mit: „DM Fazit nicht ohne kritische Worte“

veröffentlicht und auch im Anschreiben an die Betreuer eingeräumt wurden. Zitat von Hans-Werner Sartory vom Jugend-SRA: „Da waren am zweiten Tag leider einige falsche Entscheidungen dabei. Das muss von uns auch aufgearbeitet werden. Die betroffenen Mannschaften haben sich nach dem kurzen, verständlichen Ärger dann aber wieder vorbildlich verhalten.“

Für eine besondere Leistung auf dem Turnier wurden aus unserer Runde Nik Kerner und Bado Völckers ins Allstar-Team aufgenommen, was uns enorm freute und etwas versöhnlich stimmte. Das ist Sport. Menschliches Messen und Ermessen. Unsere Runde hat es nochmal mehr vereint, im Glück und in der Enttäuschung. Eine großartige Gemeinschaft aus Jungs, Trainern und Eltern! Danke an alle, an die, die mit einge-



sprungen sind, Carlito Goedhart und Joni Wachsmuth aus der MJB, und an die Verletzten des Teams, die mitfieberten, Philip Bezenberger, Robert Köpp und Maximilian Wollweber. Und natürlich an Jo Mahn und Till Führer sowie an die

Spieler Julius Brede, Robert Campe, Nik Kerner, Sidney Lund, Soleyman Rindfleisch, Philipp von Seydlitz, Levi von Wedel, Luca Wolff, Paul Zeller und im Tor Bado Völckers und ETW Carl Grigoleit. Wir bleiben dran, denn wir waren in:

FÜNF von FÜNF möglichen DEUTSCHEN HALLEN-ENDRUNDEN!  
EINE mögliche Teilnahme bleibt noch aus, let's go ALSTER!  
// Sabine Campe



## UROLOGIE Mönckebergstraße



### Prostatakrebs Früherkennung

Ab 40 Verantwortung für die eigene Gesundheit übernehmen

**Dr. med. Michael Malade und Dr. med. Jochen Krämer**  
 Fachärzte für Urologie / Andrologie  
 Urologische Onkologie / Urologische Chirurgie  
 Mönckebergstraße 18, 20095 Hamburg, Telefon 040/24 54 76  
**Sprechstunden:**  
 Mo, Di, Do von 8.00 bis 16.00 Uhr, Mi, Fr von 8.00 bis 13.00 Uhr  
 Termine auch online unter: [www.urologie-hamburg-city.de](http://www.urologie-hamburg-city.de)



## MIVENDO KLINIK

Klinik für minimalinvasive und endokrine Chirurgie & Privatpraxis

**Sprechstunden**  
 Montags bis freitags: 8:00 – 18:00 Uhr  
 Samstags: 10:00 – 14:00 Uhr

Nach telefonischer Vereinbarung oder über die Online-Terminvergabe.

Spitalerstraße 8  
20095 Hamburg

Tel +49 (0)40 21 11 66-0  
Fax +49 (0)40 21 11 66-99

[info@mivendoklinik.de](mailto:info@mivendoklinik.de)  
[www.mivendoklinik.de](http://www.mivendoklinik.de)



Prof. Dr. med. Jens Waldmann      Priv.-Doz. Dr. med. Julia Holler-Waldmann

Fachärzte für Allgemeinchirurgie - Viszeralchirurgie - Gefäßchirurgie  
Endokrine Chirurgie (F.E.B.S)

**Kompetenzen**

Minimalinvasive Chirurgie | Endokrine Chirurgie | Allgemeinchirurgie  
Viszeralchirurgie | Gefäßchirurgie | Koloproktologische Chirurgie



## Herzlich willkommen!

Davood Homayuni ist das neue Gesicht in unserem Schwimmbad-Team. Er verstärkt das Team bei der Schwimmbad-Aufsicht und wird es im technischen Bereich unterstützen.

Der Iraner ist 45 Jahre alt und lebe seit 2015 in Deutschland. Zunächst hat Davood als Kristallschleifer in Teheran gearbeitet, seit 2004 als Rettungsschwimmer, erst im Iran, ab 2017 in Thurnau (Bayern) und seit dem 06. Dezember 2018 hier in Hamburg in unserem Club.

Zusätzlich zu seiner Arbeit im Club an der Alster möchte er die Fachkraft für Bäderbetriebe erlangen.

2018 hat er sein Rettungsschwimmerabzeichen Gold gemacht.

Neben Schwimmen ist Judo seine große Leidenschaft, er ist im Besitz des braunen Gürtels. Außerdem blickt er auf über 30 Jahre Erfahrung als Hobby-Imker zurück.

### Dienstag 7 Uhr Herrenyoga

Perfekt für all die Herren, die sich sonst in der Mädelsgruppe nicht trauen. 60 min Rücken, Dehnung und Entspannung am frühen Morgen, der Tag kann nicht besser starten, na ja fast... Isabel unterrichtet auch die 1. Hockey Damen - mit Erfolg, wie man sieht.

### Dienstag und Freitag 8-9 Uhr - Damenyoga

Yoga macht dich glücklich und frei - Isabel

Im dreimonatigen Blockkurs kostet eine Stunde 9€, mit der Zehnerkarte 12€.

Bitte fragen Sie im Sekretariat oder kommen Sie zur Schnupperstunde in den Kursraum in der Hockeyhalle!

Man kann immer auch einen Personal Trainer buchen - JUST DO IT - ALSTER STYLE!

## Fitness Update!

Der Sommer ist schon da, jetzt fehlt nur noch das Wohlbefinden, diesmal nicht passiv, sondern aktiv. Folgende Kurse haben noch Plätze frei:

### Montag 18 Uhr - Body Workout

Intensives Ganzkörpertraining für sie & ihn, jung & alt. 60 min Bewegung, Kraft und Ausdauer. Hier kommen Sie ins Schwitzen - Christiane

### Sonntag 12 Uhr

### Donnerstag 10 & 11Uhr - Pilates Mix

Dehnen und stärken! Lange geschmeidige Muskeln und eine starke Körpermitte, super für Rücken, Bauch und gestresste Muskeln - Christiane



## Termine

### Schwimmen

**Camp 1:** 27. - 29. Juni

**Camp 2:** 01. - 03. Juli

**Camp 3:** 01. - 03. August

**Camp 4:** 05. - 07. August

**Meßmer Schwimmfest:** Mittwoch, den 26. Juni nachmittags mit Waffeln Eis etc. am Pool

### Tennis

**Tennis Camps:** 5.-7. August, 14. - 16. Oktober

**Punktspiele:** Mai bis September

**„Old School“ Tennisturnier (Holzschlägerturnier)** 10. August

**Clubmeisterschaften:** 7./8. September

### Hockey

**DM Endrunde:** 18./19. Mai in Krefeld

### Gastro

**Grillabend:** 26. Juni zum Ferienstart wieder in der Gastro ab 18:30 Uhr

**RED WHITE NIGHT:** 09. August

**RED WHITE XMAS:** 13. Dezember

**HUMMERABEND:** 18. Dezember im Kaminzimmer



### Auf- und Abbauplan 2019

**Center Court** 11.06. - 29.07.2019

**Platz M1** 17.06. - 29.07.2019

**Platz M2** 17.06. - 29.07.2019

**Platz 4** 17.06. - 29.07.2019

**Plätze 5 - 10** 16.07. - 28.07.2019

**Platz 11** 17.07. - 30.07.2019

**Platz 12** 17.06. - 02.08.2019

**Sperrung Parkplatz Hallerstraße**  
21.06. - 30.07.2019

**Sperrung Parkplatz Mittelweg**  
17.07. - 30.07.2019

**Sperrung Eingang Hansastraße**  
28.06. - 28.07.2019

**Eingang Mitglieder über Mittelweg mit Clubausweis** 28.06. - 28.07.2019

Anzeige

## Zahnarzt-Zwillinge **AUS ROTHERBAUM**

Dr. Steffen Bethke und Dr. Thomas Bethke führen gemeinsam die Praxis „**identical - Zahnheilkunde & Prophylaxe**“ in der Rothenbaumchaussee 5 - privat und alle Kassen. Schwerpunkte der Praxis mit dem besonderen Ambiente zum Wohlfühlen sind die ästhetische Zahnmedizin, Endodontie (Wurzelbehandlung), Implantologie und Sportzahnmedizin.

„In unserer technisch hochmodern eingerichteten Praxis bieten wir professionelle Zahnheilkunde. Unsere Berufung ist es, Menschen zu helfen und zu heilen. Ihr Wohlbefinden liegt uns am Herzen, denn Ihre Gesundheit und Ihre Zufriedenheit sind unsere besten Referenzen“, erklären Dr. Steffen Bethke und Dr. Thomas Bethke. Das passt zu ihrer Philosophie: „Unser Ziel ist eine ganzheitliche Behandlung unter Berücksichtigung des gesamten Menschen, denn am Ende sollen Ihre Zähne mit Ihnen im Einklang sein.“ Dank der CEREC-Methode wird Zahnersatz in nur einer Sitzung hergestellt. Ein hochmodernes Mikroskop sowie die neueste Lasertechnologie werden u.a. bei Wurzelbehandlungen eingesetzt. Professionelle Zahnreinigung wird ganztägig angeboten.

Sprechzeiten: Mo. bis Fr. 7.30 - 19.30 Uhr  
Sa. nach Vereinbarung  
Parkplätze stellen wir zur Verfügung!  
Tel. 040 41 91 77 88 | [www.identical-praxis.de](http://www.identical-praxis.de)



„Zahnärzte aus Leidenschaft!“

Kompetenz in doppelter Ausführung:  
Dr. Steffen Bethke und Dr. Thomas Bethke (r.)

# AUGENMASS FÜR DAS BEWEGLICHSTE GELENK DES KÖRPERS

Spezialisten-Team des Krankenhauses Tabea widmet sich allen Erkrankungen der Schulter



Die Schulter-Spezialisten im Krankenhaus Tabea: Chefarzt Dr. Mathias Himmelspach, Facharzt Dr. Nils Farhan

Durch einen Sturz, wie zum Beispiel beim Snowboarden kann es zu einem Auskugeln (Luxation) des Schultergelenkes kommen. „Bei einem 20-Jährigen mit instabiler Schulter muss wahrscheinlicher operiert werden, als bei jemandem mit 45, dem dasselbe passiert ist“, sagt Dr. Mathias Himmelspach und zeigt damit die Komplexität des beweglichsten Gelenks, das der Mensch besitzt, auf. „Das liegt an der im Laufe der Jahre abnehmenden Elastizität der Sehnen und Bänder“, so der Chefarzt der Abteilung für Sportorthopädie und arthroskopischen Chirurgie am Krankenhaus Tabea in Hamburg.

Viel häufiger sind aber chronische Fehlbelastungen der Sehnen (Rotatorenmanschette). Diese können sich insbesondere bei Überkopfsportlern wie Tennis- oder Handballspielern unter dem Schulterdach einklemmen (Impingement) oder aber auch bei einseitiger schwerer körperlicher Arbeit (Handwerker) beschädigt werden. Gemeinsam mit seinem ärztlichen Kollegen Dr. Nils Farhan nimmt er sich der Fälle an und beide wägen ausführlich ab, welche Therapie für den Patienten den größten Heilungserfolg bringt.

„Wir nehmen uns viel Zeit für die Krankengeschichte und die klinische Untersuchung, um genau entscheiden zu können, ob eine Operation wirklich sinnvoll ist.“, betont Dr. Himmelspach sein interdisziplinäres Konzept. Denn im Krankenhaus Tabea werden die Patienten durch alle Behandlungsschritte hindurch von einem stabilen Team begleitet, das sich fachübergreifend ergänzt und so die medizinisch objektivste Empfehlung geben kann. Dabei deckt das spe-

zialisierte Team alle möglichen Erkrankungsgrade des Schultergelenkes ab und ermöglicht so Eingriffe von der Gelenkspiegelung bis zur Endoprothese.

Diese Kompetenz ist besonders bei starker Beanspruchung der Schulter gefragt, die eben nicht nur bei Sport entsteht, sondern vor allem durch langjährige berufliche Tätigkeiten, die das Gelenk in Mitleidenschaft ziehen.

„Wir stellen bei Handwerkern, Pflegekräften oder auch KFZ-Mechanikern häufig Schädigungen der Rotatorenmanschette fest. Das sind Muskeln, die den Oberarmkopf umspannen und durch starke, andauernde Belastung einen Defekt an den Sehnen entwickeln können“, erklärt Dr. Himmelspach. „Kraftminderung und Bewegungseinschränkungen sind häufige Folgen“, ergänzt Dr. Farhan. Trotz langer Behandlungsdauer nach einer arthroskopischen Rekonstruktion der Rotatorenmanschette sind die endgültigen funktionellen Ergebnisse gut.

Die sportmedizinische Abteilung um Dr. Himmelspach veranstaltet regelmäßig Informationsveranstaltungen für Physiotherapeuten und ist außerdem im Schulternetzwerk Deutschland organisiert, mit dem Ziel die Behandlungsqualität bei hoch komplexen Schulteroperationen zu optimieren.

Auch Rheumatiker können ihrer Schulter-Arthrose ähnlich optimistisch begegnen, „denn die endoprothetische Versorgung ist gerade in den letzten Jahren unheimlich an der sich entwickelnden Forschungslage gewachsen“, weiß Dr. Himmelspach. Der Facharzt für Orthopädie

## Leistungsspektrum Schulterchirurgie

Therapie der Erkrankungen der Rotatorenmanchette und des subacromialen Raumes

- Rotatorenmanchettentraktur
- Impingementsyndrom
- Schultergelenksarthrose
- Kalkschulter
- Schultersteife
- Bizepssehnenriss

Therapie der Schulterinstabilität und der Sportverletzungen

- Posttraumatische Schulterinstabilität
- Schultergelenkssprengung
- Chronische Überlastungsschäden
- Sportlerschulter

Therapie verschiedener Formen der Schultergelenksarthrose mit Ersatz des Schultergelenkes durch ein künstliches Schultergelenk

- Primäre Omarthrose
- Defektarthropathie
- Humeruskopfnekrose
- Posttraumatische Omarthrose

## Kontakt

Krankenhaus Tabea  
Kösterbergstraße 32  
22587 Hamburg-Blankenese  
T 040 866 92-245  
[www.tabea-fachklinik.de](http://www.tabea-fachklinik.de)

und Unfallchirurgie ist seit 20 Jahren Operateur und blickt daher mit einem großen Erfahrungsschatz auf seine Patienten, die im Krankenhaus Tabea mit kurzen Wartezeiten und in besonders angenehmem Umfeld therapiert werden können. Sein Kollege Dr. Farhan ist neben seiner Tätigkeit in der Blankeneser Spezialklinik Mannschaftsarzt für die Hockey-Damen der ersten Bundesliga „Der Club an der Alster“.

 KRANKENHAUS TABEA  
Hamburg

**SAVE  
THE DATE**

## DAS Jahrhundert-Ereignis

Der Tradition folgend möchten wir das 100. Jubiläumsjahr unseres Clubs im Rahmen eines Balls feiern.

Die Organisation läuft bereits auf Hochtouren. Soviel sei verraten: Als Location konnte das **Curio-Haus** mit seiner fantastischen Kulisse für diese einmalige Veranstaltung gewonnen werden. **Am 30. November 2019** erwarten Sie/erwartet Euch, neben Live-Musik und einem ausgewählten Menü, zahlreiche weitere Überraschungen.

Natürlich sind alle Clubmitglieder herzlich eingeladen, das Kontingent an Plätzen ist jedoch begrenzt. Wir bitten daher um Verständnis, dass ausschließlich volljährige Alsteraner am Essen teilnehmen können. Zum Tanz ab 22.30 Uhr können ALLE Clubmitglieder mit einer Flanierkarte am Fest teilnehmen. Sichern Sie/sichert Euch daher rechtzeitig eine der begehrten Eintrittskarten.



Der **Vorverkauf startet mit der Mitgliederversammlung** am **18. Juni** und wird anschließend, sofern noch Karten übrig sein sollten, im Clubsekretariat fortgesetzt.

## Schwimmfest

Wir haben noch nicht mal angefangen und schon sind wir in Partystimmung! Dieses Jahr findet das **Schwimmfest am 26.06.2019** mit anschließender Poolparty statt!! Nähere Informationen zur Anmeldung folgen.

**18.6.2019  
Mitglieder-  
versammlung**

DIRCKS INTERIOR

HAMBURG | SYLT

PLANUNG | MALER | TISCHLER | EINRICHTUNG | KÜCHE

[www.dircks.de](http://www.dircks.de) | [info@dircks.de](mailto:info@dircks.de) | Große Johannisstraße 9, 20457 Hamburg

# SAVE THE DATE

## Alstergolf im Jubiläumsjahr

Liebe Alstergolfer, die doppelte Entscheidung ist gefallen. Termin und Spielort stehen fest:



**Am Dienstag, 10. September im Golfclub Ahrensburg.**

Der GC Ahrensburg soll es sein, weil er nach erfolgtem Umbau sehr schön geworden sein soll und vermutlich vielen Alstergolfern nach dem Umbau noch nicht bekannt ist und so auf diesem Weg am besten kennengelernt werden kann. Der 10. September ist ein Dienstag, abweichend von der „Montags- Tradition“, weil am Montag davor die Gastronomie durch eine aufwendig ausgestattete Silberhochzeit voll belegt ist und wir dort nicht abends würden essen können. Nach einem zwanglosen Drink nach dem Spiel im Golfclub – findet das Abendessen wie gehabt in unserem Clubhaus am Rothenbaum statt.

Die Einladungen werden rechtzeitig verschickt. Wenn Sie auf der Liste stehen, warten Sie die Einladung einfach ab. Wenn Sie dort noch nicht vermerkt sind, geben Sie unserer Sekretärin Frau Gebers eine kurze Nachricht. Und sprechen Sie schon einmal Ihre Freunde im Mitgliederkreis an. // Beste Grüße, Karl Ness



## SCHWIMMCAMPS SOMMER 2019



### WANN?

CAMPS 1 & 2

- 27.06. - 29.06.2019
- 01.07. - 03.07.2019

**ANFANG DER FERIEN**

CAMPS 3 & 4

- 01.08. - 03.08.2019
- 05.08. - 07.08.2019

**ENDE DER FERIEN**

### KOSTEN?

- 165€ PRO KIND

### TRAINER?

DAS SCHWIMMCAMP WIRD VON UNSEREN TRAINERN:

- KARL-HEINZ LÜDDERS
- AXEL VON DAHLERN
- ANDREA LENDJEL und
- MAY-BRITT SCHRÖDER

GELEITET. MAXIMAL 10 KINDER PRO TRAINER.

**MINDESTVORRAUSSETZUNG:** SEEPFERDCHEN

### PROGRAMM!

10:00 UHR	TREFFEN
10:30 - 11:30 UHR	AKTIVITÄT
12:00 - 13:30 UHR	MITTAGSPAUSE + BETREUTES SPIELEN
13:30 - 14:45 UHR	AKTIVITÄT
15:00 UHR	ABHOLUNG



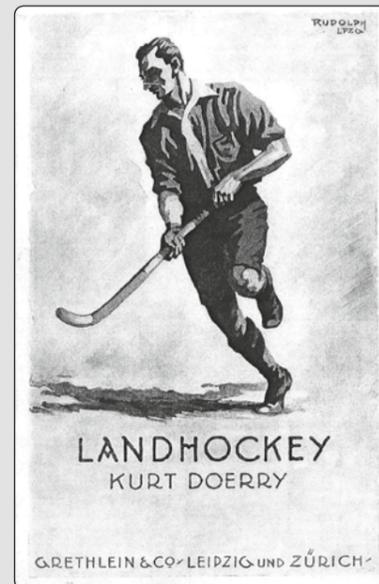
### ANMELDUNG!

DAS ANMELDEFORMULAR LIEGT IM SEKRETARIAT AUS ODER ONLINE AUF DCADA.DE/SCHWIMMEN. BITTE BIS ZUM 15.06.2019 AUSGEFÜLLT ABGEBEN ODER PDF PER MAIL AN:

[Schwimmschule@dcada.de](mailto:Schwimmschule@dcada.de)

**SCHWIMMZUBEHÖR NICHT VERGESSEN!**

## Da war noch Ordnung im Hockey



### Die Regeln des Hockeys 1921

#### § 8: Stiefel:

Es ist nicht gestattet, Stiefel oder Schuhe mit hervortretenden Nägeln oder Metallbeschlägen zu tragen.

#### § 15: Nicht gestattet ist:

Rempeln, Treten, Stoßen, Beinstellen. Haken des Stockes sowie Schlagen auf oder unter den Stock des Gegners. Beim Damenhockey sind folgende Regeln zu beachten (§ 8): Ferner ist nicht gestattet, Hutnadeln oder Hüte mit steifem Rand zu tragen. Der Rock soll ringsherum mindestens 20 cm vom Boden abstehen.

(aus „Landhockey“ von Kurt Doerry, 1921) // Karl Ness



**KARL'S ECK**

## KIEFERORTHOPÄDIE HARVESTEHUDE

**DR. ISABELLE OLLINGER**  
Fachzahnärztin für Kieferorthopädie

**Tel: 040 - 41 35 65 23**  
Mittelweg 46 • 20149 Hamburg  
info@kfo-harvestehude.de  
www.kieferorthopädie-harvestehude.de

Besuchen Sie uns zu unseren Sprechzeiten:  
Mo, Mi, 9.00 - 12.00, 13.00 - 18.00  
Di, Do, 9.00 - 12.00, 13.00 - 17.30  
Fr 9.00 - 12.00 (Telefonsprechstunde)

## Leserbrief...

### Liebes Redaktionsteam,

Ich möchte Euch einmal sagen, eine wirklich tolle und gelungene Clubzeitung mit vielen tollen Beiträgen. Danke an alle fleißigen Schreiber und Fotografen. Hat Spaß gemacht zu lesen. Zu: Das darf doch nicht wahr sein... Autos parken...

Meine Meinung für die Strafe: Sofortige Sperre für den Parkplatz für immer!!! Oder 10.000€ Spende 😞.

Ich finde es auch immer wieder so frech und rücksichtslos. Und Muttis müssen auch nicht dort auf Ihre Kinder warten, dass geht auch wunderbar auf dem Mittelweg. Und ich musste nur kurz... geht auch nicht! Es ist so nervig

da zu wenden – wenn andere auch noch so kleine – Wagen in der Kurve stehen. Und dass im Notfall ein Krankenwagen, wie in der Hallensaison vorgekommen, nicht wegkommt, geht gar nicht. Also lieber Vorstand, greift endlich durch, denn das Thema ist ja nicht neu!!

// Viele Grüße, Andrea Wolff

**DAS DARF  
DOCH NICHT  
WAHR SEIN...**



## Das „Rote Sofa“

### Ein Nachruf!

Wer kannte es nicht, unser „Rotes Sofa“ im Eingangsbereich vor dem Alster-Shop? Es diente so vielen unterschiedlichen Zwecken, als Treff- und Abhol-punkt, Kinder-Umkleide, Fundgrube, Sitzbank, Trampolin, Mülleimer, Kleider-haken, Taschenlager, etc., selbst als Wickelkommode wurde es schon genutzt... Und nun ist es weg...?! Es war durch den Zahn der Zeit wackelig und verschlissen, dem Brandschutz war es schon lange ein Dorn im Auge.

Sollte man sich über den Brandschutz hinwegsetzen? Einfach ein neues Sofa kaufen? Alle die genannten Aktivitäten und Funktionen weiterhin in unserem Entreé stattfinden lassen? Oder wäre es nicht an der Zeit im Zuge der schritt-weisen Renovierung unseres Clubs die vielen Geschwister unseres „Roten Sofas“ für die jeweiligen Zwecke zu nutzen? Da sind die „Roten Sofas“ in den Umkleidekabinen. Auch in der Hockey-halle gibt es „Rotes Sofas“ für diejenigen, welche es zeitlich nicht mehr in die Umkleidekabine schaffen oder keinen Ausweis zum Öffnen der Umkleide dabei haben.

In unserer Gastro stehen die „Roten Sofas“ zum Sitzen, Treffen und Verweilen. Und unser Entrée in unseren Club wäre endlich wieder das was es sein sollte: Ein schöner, aufgeräumter und einladender „Eintritt“ in unseren Club.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie mit Ihren Kindern einmal über unsere vielen bisher unentdeckten „Roten Sofas“ sprechen könnten und zukünftig die Umkleiden sowie die Gastro für die jeweiligen Zwecke genutzt werden. Vielen Dank! // Ihr Christoph Gruber - Vorstand Gebäude und Anlagen

Am 8. April ist

### Siegfried Lück

im Alter von 86 Jahren verstorben. Sigggi war Jugendhockeytrainer von 2003 - 2008 im DCadA. Wir trauern mit seiner Familie.



**Ihre Meinung ist  
uns wichtig !**

**email:** clubzeitung@dcada.de  
**Post:** DCadA-Clubzeitung,  
Hallerstr. 91, 20149 Hamburg

**Beilagenhinweis:** Bitte beachten Sie die Beilage Müller-Klug & Krüll und Atelier F.

## Redaktions- schluss

**Für die nächste Ausgabe  
erbitten wir Ihre Beiträge  
(Text als .doc, Bild als .jpg in  
Originalgröße) bis spätestens**

**07.06.2019 an  
clubzeitung@dcada.de**

### Impressum

Der Club an der Alster e.V., Clubhaus, Sportanlage und Alster-Halle: Hallerstraße 91, 20149 Hamburg, info@dcada.de, www.dcada.de.  
Tel. Clubhaus/Sekretariat: (040) 41 42 41-30  
Verantwortlich für den redaktionellen Teil:  
Kompetenzteam Kommunikation  
Layout: Julian Hofmann-Jeckel  
Verlag: L.A.CH. SCHULZ Gesellschaft für Anzeigen, Werbung und Verlag mbH, Mattentwiete 5, 20457 Hamburg, Tel. (040) 369 80 40, Fax (040) 369 80 444, www.lachschulz.de, info@lachschulz.de.  
Geschäftsführer: Herbert Weise, Michael Witte  
Layout: Ines Wagner  
Druck: Silber Druck oHG, Otto-Hahn-Str. 25, 34253 Lohfelden, Tel. (0561) 520070, Fax (0561) 5200720, info@silberdruck.de.  
Der Bezugspreis für die Clubnachrichten ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Verlagsort ist Hamburg.

JOCHEN  
POHL



H. SPLIEDT

SEIT 1857

HAMBURG

SYLT

Neue ABC-Straße 4 · 20354 Hamburg · Tel. 040 33441541

Hauptstraße 15 · 25999 Kampen (Sylt) · Tel. 04651 41001

# TUCANO

TRADING

LAGERVERKAUF FROSTFESTER PFLANZGEFÄSSE

DEUTSCHLANDS BESTES ANGEBOT!

## Handgemachte Terracotta



Ø 22 CM  
**8,-**



Ø 36 CM  
**19,-**



Ø 40 CM  
**35,-**



Ø 50 CM  
**55,-**

Frostfest mit 5 Jahren Gewährleistung!



Seit 1995 importiert Tucano hochwertige, frostfeste Pflanzgefäße. Mit unserer Auswahl sind wir Deutschlands Nr.1. Neben klassischer Terracotta und glasiertem Steinzeug finden Sie natürlich auch moderne, leichte Gefäße. Vergleichen Sie bitte: die Qualität, die Auswahl, die Kulanz. Und die Preise! Wir besuchen unsere Lieferanten regelmäßig und kaufen vor Ort ein – weltweit.

**#tucanohamburg #dieschönstentöpfederwelt**

